

Eplönerseeblick

Das kostenlose Monatsmagazin rund um den größten See in Schleswig-Holstein

Zwei Jubiläen im Autohaus Estorff

Wo ist Joey?

Aktiv&Vital öffnet die Türen

Kleine Knirpse in der Kaserne

Die Plöner Tafel

Schön. Schick. Strick!

Plöner Abendhimmel im Oktober

Veranstaltungen im Oktober 2015 rund um die Plöner Seen Süße Früchtchen.

JAHRGANG 5 AUSGABE 10 OKTOBER 2015



Erleben Sie die große Astra Premiere! Freuen Sie sich auf einen Tag voller Überraschungen und erleben Sie selbst, wie der neue Astra mit unverschämt luxuriöser Ausstattung² überzeugt:

- IntelliLux LED® Matrix Licht Gefahren bis zu 40 m früher erkennen
- Wellness-Fahrersitz³ mit integrierter Massagefunktion und Sitzventilation
- Opel OnStar inklusive WLAN Hotspot⁴ für bis zu sieben Endaeräte

Jetzt Probe fahren! Der neue Astra. Ärgert die Oberklasse.

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Astra 5-Türer, Selection, 1.0 ECOTEC® Direct Injection Turbo ecoFLEX, 77 kW (105 PS) Start/Stop Manuelles 5-Gang-Getriebe

schon ab

16.590.00€

Kraftstoffverbrauch in I/100 km, innerorts: 5,2-5,1; außerorts: 3,9-3,8; kombiniert: 4,4-4,3; CO₂-Emission, kombiniert: 102-99 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse A

- ¹ Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und
- Optional bzw. in höheren Ausstattungen verfügbar.
 Mit Gütesiegel AGR (Aktion Gesunder R ücken e. V.).
- 4 OnStar Dienste und WLAN-Nutzung bei Ausstattung mit OnStar kostenlos für zwölf Monate ab Erstzulassung, danach jährliche Gebühr von derzeit 99,– € für OnStar Dienste, zusätzliche Gebühr für WLAN-Nutzung.



Autohaus Estorff GmbH & Co.KG Rautenbergstr. 38, 24306 Plön, Tel.: 04522/9011 www.estorff.de, info@estorff.de

Autohaus Estorff feiert am 17. Oktober 2015 zwei Jubiläen und die Premiere des neuen ASTRA

20. PFLANZENBÖRSE DES HEGERING 1 UND 90 JAHRE AUTOMOBILGESCHICHTE IN DER FAMILIE



Zusammen mit der Kreisiägerschaft Plön veranstaltet das Autohaus Estorff die 20. Pflanzenbörse. Der Baum des Jahres 2015 darf natürlich nicht fehlen. "Der Feldahorn machte bei uns zunächst als Straßenbaum Karriere. Tatsächlich eignet er sich aber auch ideal für die Anlage von Hecken" weiß Claus-Henrick Estorff zu berichten. Das Angebot stammt aus heimischer Produktion und umfasst "Renner" wie Hain- und Rotbuche, Liguster, Hasel und Schneeball aber auch seltenere Arten wie Wildrosen, Wildobst und verschiedene Weidenarten (insgesamt 35 Arten). Die Pflanzen können sowohl zur Anlage von Knicks, Gartenhecken oder Streuobstwiesen verwendet werden.

Am Sonnabend, den 17.10. werden die Pflanzen auf dem Hof des Autohaus Estorff in Plön, direkt an der B76, in der Zeit von 9 bis 16.00 Uhr zum Stückpreis von 0,50 bis 1 Euro bzw. 2,50 Euro für Topfpflanzen (Ilex, Wacholder, Ginster) abgegeben.

"1925 baute mein Stief-Urgroßvater, Hofklempnermeister August Estorff, insgesamt vier Automobile in Eutin.



Das letzte hat im Familienbesitz überlebt und steht bei uns in der Ausstellungshalle", so Estorff.

Im ersten Versuch habe sein handwerklich sehr geschickter und umtriebiger Stief-Urgroßvater August,

der auch als Heizungs- und Elektroinstallateur sowie als Fuhrunternehmer gearbeitet habe, zwei Tretmobile für Kinder konstruiert berichtet Estorff. Im nächsten Schritt wurde der Wagen dann von einem längs eingebauten BMW-Motor mit 6,5 PS angetrieben. Wegen unzureichender Luftkühlung überhitzte der Motor. Der zweite Versuch mit guer eingebautem Motor war erfolgreich und wurde Sohn Harri geschenkt. Dessen Stiefbruder Wilhelm führte dann mit der Gründung eines Kraftverkehrsunternehmens die automobile Tradition in Eutin fort.

Besucher erwartet ein buntes Rahmenprogramm. Das Infomobil des Hegerings präsentiert die heimische Tier und Pflanzenwelt. Die eigene Schießfertigkeit kann im Laser-Schießkino getestet werden. Es wird Wildfleisch vom Dam- Reh- und Schwarzwild in Haushaltsportionen angeboten. Kaffee und Kuchenbuffet, sowie Krustenbraten runden das Angebot ab.

Das Autohaus bietet außer einem kostenlosen Lichttest einen Winter-Check

> zum Sonderpreis von einem Euro an. Außerdem kann das Premierenmodell Opel Astra getestet werden. Als Kunden-Leihgabe wird eine umfangreiche Opel-Modellautosammlung präsentiert. Im Rahmen eines Gewinnspiels können eine Fahrzeugkomplettaufbereitung und

zehn Gutscheine für einen Radwechsel gewonnen werden.

Der Reinerlös der Veranstaltung wird Projekten der Kreisjägerschaft ge-



EDITORIAL

LIEBE LESERINNEN UND LESER

der Herbst steht vor der Tür. Und mit ihm die goldene Jahreszeit. Im Mittelalter galt der Oktober als heilig. Man feierte Feste – nicht nur das Erntedankfest – und heiratete bevorzugt. Heute lädt der Herbst zu Spaziergängen in der rotgoldenen Natur ein. Wer eine Kastanie im raschelnden Laub entdeckt, steckt sie am besten schnell in die Hosentasche. Denn hier soll sie gegen Rheuma und Gelenkschmerzen helfen. Warum? In der Rosskastanie steckt Aescin, das nachweislich die Produktion von Entzündungsstoffen zu verhindern vermag. Außerdem ist die Kastanie ein kugeliger Handschmeichler – und hält auf diese Art die Gelenke beweglich. Herbstzeit ist auch Kuschelzeit, Lesezeit und die Zeit, um sich was Gutes zu tun – Gutes für den Körper und für den Geist. Deshalb finden Sie in der aktuellen Ausgabe von mein plönerseeblick alles, was den Herbst

versüßt. Wir stellen Ihnen eine Strickmanufaktur vor, die wärmende Kleidungsstücke am Plöner See produziert und von hier aus in die ganze Welt verschickt. Erstmals verraten die Köche des neu eröffneten, Prinzenhuus' eines ihrer Rezepte: Es gibt Rehrücken. Für den Wellness-Faktor dieser Ausgabe sorgt Reha-Med, das mit Massagen, Sauna und Neuheiten lockt. Der Winter kommt bestimmt. Ein untrügliches Zeichen dafür ist die Umstellung der Uhren auf die Winterzeit: Vom 24.10. auf den 25.10. ist es soweit - die Uhren werden eine Stunde zurückgestellt.

Genießen Sie den Herbst! Viel Spaß beim Lesen.

Ihr Wolfgang Kentsch

Aus dem Inhalt

Autohaus Estorff feiert am

17. Oktober 2015 zwei Jubiläen und

die Premiere des neuen ASTRA 2 Editorial 3 3 Impressum Wo ist Joey? 5 Plöner Standpunkt "Tag der offenen Tür" bei Aktiv&Vital Bogenbaukurs mit Klein und Groß Kleine Knirpse in der Kaserne Heute wichtiger denn je, die Plöner Tafel 10 Schön. Schick. Strick! 12 Der Umbau schreitet voran - Richter Baustoffe schließt für zwei Tage Rezept des Monats von Seher & Fölsch's Prinzenhuus 15 Rentenversicherung: kein Sozialbuch mit sieben Siegeln! 16 Das Handball-Jahr hat begonnen 16 "L64" – Ateliergemeinschaft stellt aus 17 17 Träumereien am Abend "Nich' mit mir" sagt sich Wolfgang Trepper 18 Schönes Plön – Ansichtssache 18 Männichmool liggt een darneben 19 Ein Herz für Hund und Katz 19 20 Sternengucker Überblick 21 23 Das "Schwarze Brett"

Kreuzworträtsel

IMPRESSUM

Herausgeber:

KentschMedia, Wolfgang Kentsch Lange Straße 10, Bäckertwiete · 24306 Plön Telefon 045 22/50 27 73 · Fax 045 22/50 27 74 info@meinploenerseeblick.de www.meinploenerseeblick.de

Redaktionsleitung: KentschMedia, Telefon 045 22 / 50 27 73, info@meinnloenerseehlick de

Rüdiger Behrens [RüBe] Birait Behnke [bb] Markus Billhardt [Bi] Hans-Hermann Fromm, [HHF] Dr. phil. Carolin John-Wenndorf [cj] Rolf Timm [RoTi]

Anzeigenleitung: KentschMedia Telefon 045 22 / 50 27 73 anzeigen@meinploenerseeblick.de

Satz, Gestaltung und Lavout: KentschMedia, Lange Straße 10, Bäckertwiete 24306 Plön

Titelbild: © Dr. phil. Carolin John-Wenndorf

23

Druckzentrum Neumünster GmbH Rungestraße 4 · 24537 Neumünster

Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen sowie alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten selbst. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Fotos und Texte. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Es besteht kein Rechtsanspruch bei falsch abgedruckten Terminen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Unsere aktuellen Mediadaten finden Sie im Internet unter: www.meinploenerseeblick.de



BADISCHER

FEDERWEISSER "neuer Süßer"

vom Weingut Zotz aus dem Markgräfler Land

Liter-Flasche € 4,95

Karton mit 6 Flaschen € 27,50

Maklerverbund Nord Versicherung Finanzmakler

TOP-Versicherungsprodukte für Gewerbe und Privat

Versicherungsmakler Jürgen Boje

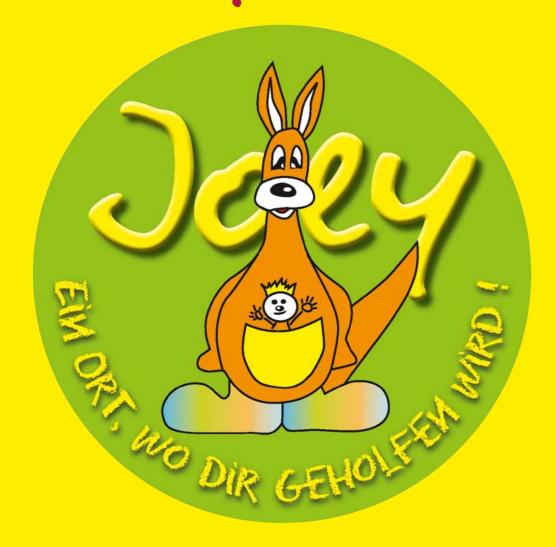
ourger Str. 27 · 24306 Plön | Am Hörn 2 · 24326 Asch Lindenstraße 16 · 24211 Preetz Telefon 0 45 22/74 43 30 · Telefax: 0 45 22/50 33 21 E-Mail: j.boje@maklerverbund-nord.de

Gebührenfrei 08000 78 99 99





Joey zeigt dir, wo du Hilfe bekommst!



Schutz-Lür Kinder!







WO IST JOEY?

KÄNGURU JOEY ZEIGT KINDERN UND JUGENDLICHEN. WO SIE HILFE FINDEN

Es ist klein, frech und klebt an Fensterscheiben. Das Känguru Joey weist, Nach einem Entwurf von Lena Töpperwien wurden Aufkleber und Flyer gezum Beispiel in der Langen Straße in der Innenstadt, symbolisiert der Joey-Aufkleber auf der Fensterscheibe den Kindern: Hier bekommst du ein Pflaster, ein Taschentuch

oder ein Glas Wasser, hier darfst du die Toilette benutzen oder telefonieren, hier gewährt man dir Schutz vor tätlichen Übergriffen, hier schützt man dich vor mobbenden Mitschülern, vor Fremden und Verfolgern.

"Ob ein Kind auf dem Weg zum Spielplatz ist, allein unterwegs in der Stadt, um eine Besorgung zu machen oder auf dem Weg vom besten Freund zurück nach Hause, es kann immer passieren, dass es Schutz und Unterstützung benötigt", wissen die Initiatoren von Joey. Oft scheuen sich Kinder jedoch, fremde Menschen anzusprechen, haben sie doch früh gelernt, sich selbst nicht von Fremden ansprechen zu lassen. Diese Hemmschwelle, in einer individuellen Notlage einen Fremden um Hilfe zu bitten, will Joey den Kindern nehmen.

Die Idee, einen sicheren Ort für Kinder und Jugendliche in Plön zu schaffen, entstand bereits vor zehn Jahren im "Lokalen Bündnis für ein familienfreundliches Plön". Gemeinsam mit einer Projektgruppe des "Vereins Stadtmarketing Plön am See" und gefördert von der Förde Sparkasse wurde Joey, wie in Australien die Baby-Kängurus genannt werden, entwickelt.

als runder Aufkleber, Kindern den Weg zu einem sicheren Ort. In ganz Plön, druckt und verteilt. Das ist genau sechs Jahre her. Und immer noch hüpft Joey durch die Innenstadt, macht es sich an Türen und an Fens-

> tern bequem - und hat eine Botschaft: Komm rein und fühl dich sicher! Genau wie die kleinen Beuteltiere, die bei Gefahr in Mamas Känguru-Beutel schlüpfen, dürfen auch große und kleine Kinder, Schulanfänger oder ältere Kinder über die Schwelle einer Tür mit dem Joey-Aufkleber hüpfen und ihr Anliegen vortragen. Zwar lebe man in Plön wie auf

einer Insel der Glückseligen, was die Jugendkriminalität betreffe, lässt die Polizei verlauten, doch jeder Einzelne kann jeden Tag aufs Neue dazu beitragen, dass sich Kinder in Plön noch sicherer fühlen.

Danke, Joey!

KONTAKT Kristin Dobe Bahnhofstraße 5 24306 Plön stadtmarketing@ploen.de Telefon (01 51) 189 418 79 Schreiben Sie uns und besuchen Sie auch die neue Facebook -Seite "Plön für mich"



VON BIRGIT BEHNKE

PLÖNER STANDPUNKT

Nun ist also der Herbst im Anmarsch. Schulkinder begrüßen den Oktober herzlich, stehen doch 14 Tage Ferien auf dem Stundenplan. Mit viel Glück können wir einen schönen Altweibersommer und letzte Sonnenstrahlen genießen. Obwohl es ja schon ziemlich finster ist morgens. Aber das wird sich ändern, wenn wir die Uhren zurückdrehen und uns die geliehene Sommerstunde zurückholen. Nationaltag und

tober auf dem Programm. Die Zeit wird ruhiger, man ist lieber drinnen als draußen und macht es sich zuhause gemütlich.

Im Supermarkt warten sie alle schon auf die Dominosteine, Spekulatius und Lebkuchen. Ja, ist denn schon wieder Weihnachten? Draußen steht noch der Grill. Wer hat hier an der Uhr gedreht? Weniger als 90

Erntedankfest stehen Anfang Ok- Tage trennen uns noch vom Highlight im Festtagskalender. Noch ist eine Panikattacke verfrüht, aber zarte Vorbereitungen können bereits ohne Stress durchgeführt werden. Sind noch alle Birnen der Lichterkette o.k.? Gibt es schon Wunschzettel mit Dingen, die vor der Eröffnung des Weihnachtsmarktes erledigt werden können? Wer langfristig plant, hat weniger Stress, wenn der Countdown wirklich läuft. Und mehr Zeit für die Dinge, die die Vorweihnachtszeit so zauberhaft ma-

> Aber erst einmal ist der Kürbis dran. Der dicke Gelbe spielt ia die Hauptrolle zum Ende des Monats und macht sich dekorativ vor der Eingangstür. Alle Kinder lieben Halloween. Und wer nichts Süßes im Haus hat, bekommt Saures. Und während sich das Laub bunt färbt, bleibt noch genug Zeit, draußen einen Spaziergang zu machen. Auch der Herbst hat goldene Tage, die es zu genießen gilt.



VON MARKUS BILLHARDT

Im Institut für Gesundheit und Bewegung "Aktiv&Vital" an der Ölmühlenalle 3 in Plön hat sich in den vergangenen Monaten viel verändert. Ein großer Umbau wurde im Frühjahr fertiggestellt und dies wollen die Inhaber Torsten Schmäschke und Stefan Grunert gemeinsam mit ihrem Team allen Interessierten beim "Tag der offenen Tür" am Sonntag, 4. Oktober, von 10 bis 17 Uhr einmal näher präsentieren.

So wurde der Eingangsbereich attraktiver und komplett neu gestaltet, ein modernes Benutzersystem mit Transponder-Armbändern für die Mitglieder und Gäste eingeführt und vor allem nach einjähriger Bauzeit im Unterschoss eine Sauna eröffnet. "Diese 200 Quadratmeter große Anlage steht auch Nichtmitgliedern zur Verfügung. Dadurch hat Plön seit April endlich wieder eine öffentliche Sauna, was sich hoffentlich noch mehr herumspricht – auch durch unseren offenen Tag", betont Torsten Schmäschke. Es gibt eine 70°-Bio-Saunna und eine Finnische 90°-Sauna sowie eine 50°-Infrarot-Wärmekabine. Vier große Duschen dienen zur Abkühlung, zwei Ruheräume mit Liegen und Blick nach draußen sorgen für Entspannung. "Sauna gehört zu unserem Gesundheitsverständnis dazu. Damit können wir ein Komplettangebot an Fitness und Erholung bieten", so Schmäschke.

Ebenfalls im Unterschoss sind große Umkleidekabinen und ein rund 100 Quadratmeter großer Kursraum entstanden. Der Indoor-Cycling-Raum ist auch ins Untergeschoss umgezogen und wurde mit einem neuen Computersystem ausgestattet, dass es nun ermöglicht, durch Landschaften zu "radeln", die über einen Beamer übertragen werden. "Es ist einiges passiert. Von 2009 bis heute hat sich unsere Gesamtfläche verdreifacht. Besonders in den vergangenen anderthalb Jahren haben wir ordentlich zugepackt", berichten die Inhaber und präsentieren am 4. Oktober das Gesamtpaket von Aktiv&Vital. So können die Besucher natürlich auch den Fitnessbereich mit modernsten Trainingsgeräten im Obergeschoss in Augenschein nehmen. Dort wurde bereits vor einiger Zeit eine Cardio-Empore gebaut und ein Durchbruch zum ehemaligen Frühstücksraum des benachbarten Hotels gemacht, um eine funktionelle Trainingsfläche zu errichten.

Beim "Tag der offenen Tür" besteht die Möglichkeit, sich in Ruhe umzuschauen, das Trainerteam beantwortet gerne Fragen, bietet Führungen an und erläutert das Kursangebot von Aktiv&Vital. Außerdem stellt sich die Physiotherapie der Rehamed vor, für Kinder gibt es einen Bewegungsparcours und Kinderschminken, für das leibliche Wohl ist gesorgt, ein Gewinnspiel lockt mit interessanten Preisen und auch Butler Ernst Alfred kümmert sich unterhaltsam um die Gäste.



Torsten Schmäschke (rechts) und Matthias Eck laden zum "Tag der offenen Tür" ein.

FITNESS & SAUNA

4.10.
VON 10 BIS 17 UHR

AM PLÖNBAD

TAG DER OFFENEN TÜR



PRÄSENTIERT DIE NEUGESTALTETEN RÄUME

Ölmühlenallee 3 **(Am PlönBad) / Plön** Tel. (04522) 789 64722 · www.aktiv-vital-ploen.de

PROGRAMM:

- TIPPSPIEL
- INFORMATIONEN
- **VERLOSUNGEN**
- ESSEN & TRINKEN
- FÜHRUNGEN
- KINDERANIMATION



BOGENBAUKURS MIT KLEIN UND GROSS

Traditionelles Bogenschießen ist oder Enkel Langbögen bauen. "Imeine der faszinierendsten und ursprünglichsten Möglichkeiten, mit Pfeil und Bogen zu schießen. "Wir schießen ausschließlich ohne Visierhilfen und entdecken einen Reiz in der Handhabung eines einfachen Langbogens" erzählt Michael Holm. Seit etwa fünf Jahren bietet er auf Gut Wittmoldt das traditionelle Bogenschießen an. Außerdem veranstaltet er mehrmals im Jahr Wochenend-Bogenbaukurse, diesmal wieder unter dem Titel "Gespannt loslassen" am Sonnabend und Sonntag, 10. und 11. Oktober, in Zusammenarbeit mit der evangelischen Männerarbeit in Schleswig-Holstein. Gemeinsam mit Christian Marguardt, Referent des Männerforums der Nordkirche, leitet Michael Holm den Kurs. "Väter können hier mit ihren Kindern an zwei Tagen das Bogenbauen erlernen. Nach der Fertigstellung sind die Kinder ganz stolz darauf und können es kaum abwarten, zu schießen", erzählt Michael Holm. Einen weiteren Kurs bietet Holm wahrscheinlich noch Anfang November an. Dabei können dann nicht nur Väter, sondern auch Mütter, Onkel, Tanten und Opas mit Kind

mer mehr Frauen zeigen daran Interesse", weiß Holm, der beim Bogenbau die Bambusart Manau benutzt: "Sie erlaubt es, in relativ kurzer Zeit, einen Bogen zu fertigen, der dennoch die nötige Spannkraft besitzt." Übernachten können Klein und Groß während der zweitägigen Kurse auf dem Gut Wittmoldt.

Stichwortartig lassen sich einige Vorzüge aus dem traditionellen Bogenschießen auch in den Alltag integrieren: Erfahrungen und Rhythmus von Spannung und Entspannung erleben. Spannung aufbauen und halten, eigene Körperwahrnehmung schulen, Zielstrebigkeit erleben, Finden der inneren Mitte und generell Bogensport als meditatives tag. "Vor allem aber macht es Spaß, da wir kein Wettbewerbscharakter haben und ein soziales Miteinander unter Gleichgesinnten entsteht", so Holm und betont: "Wenn du einmal triffst, kann es Zufall sein, wenn du zweimal triffst, kann es Glück sein, wenn du dreimal triffst, dann ist es sehr viel Fleiß und Freude. Ziel aber sind gleichmäßie Schüsse aus dem Bauch heraus." Um dies umzusetzen,



steht Michael Holm als Trainer auch jeden Freitag ab 17 Uhr in der Reithalle auf Gut Wittmoldt zur Seite. Medium zur Entspannung vom All- "Wir schießen bei gutem Wetter gerne draußen und genießen den Ausblick auf den Plöner See." Der Anfänger kann sich sein Equipment ausleihen. Wer eine Ausrüstung hat, kann diese gerne zum Schießen nutzen." Von der Weihnachtsfeier bis zum Kindergeburtstag sind

mit Michael Holm vielerlei Events auf Wunsch möglich. Außerdem verkauft er Bogensportartikel und Bogenunikate sowie auch Bogenbauhölzer in verschiedenen Varianten. Anmeldung zu den Kursen und weitere Infos unter Telefon 04527 972741 oder 0152 06555560. Näheres auch im Internet unter www. bogensport-vikingsarrow.de



Herbstliche Nägel und Wellness für deine Hände...

...ein Hauch von Indian Summer oder gut gerüstet für die Halloween-Party - die ganze herbstliche Farbenpracht auf deinen Finger- oder Fußnägeln.

Wellness für die Hände – das Paraffinbad – probiere es aus.

Lena Töpperwien Bunsdörp 5 c · 24306 Kossau

Telefon 0 45 22 / 7 44 52 26 Mobil 0170/9514153 www.lenagel.de info@lenagel.de





KLEINE KNIRPSE IN DER KASERNE

DIE KINDER DER "RAPPELKISTE" DER MUS BEGRÜSSEN DEN HERBST

Schwungvoll wirft Liam eine Handvoll Sand in den Plöner See. Liam ist ein Jahr alt. Er ist der einzige, der keine Gummistiefel trägt. Mit beiden Füßen steht er im Wasser. Laura sitzt am Ufer und sucht im weichen Sand nach Kieselsteinen, während Kaja ein großes Stück Treibholz wie eine Trophäe in die Luft hält. Sie sind die Kinder der "Rappelkiste", der Kindertagesbetreuung der Marineunteroffizierschule in Plön. Im Matsch-Dress stimmen sie sich auf den Herbst ein.

Durch das Tor der Marineunteroffizierschule, der MUS in Plön, gehen jeden Tag nicht nur die Soldatinnen und Soldaten, sondern auch Mütter und Väter. Pünktlich um 6:30 Uhr bringen sie ihre kleinen Schützlinge zum Gebäude 16, in die "Rappelkiste". Dort wartet Tagesmutter Dagmar Werner auf die Kleinen, um sie den ganzen Tag, bis 16:30 Uhr zu betreuen. Die "Rappelkiste" der MUS in Plön übernimmt bundesweit eine Vorreiterrolle auf dem Weg zu einer familienfreundlichen Bundeswehr. "Zwar gibt es schon seit 2007 eine Kindertagespflege auf dem Gelände der MUS", berichtet Hauptbootsmann Daniel Werner, Verantwortlicher für das Infrastrukturwesen und ebenfalls zusatzausgebildeter Tagesvater, "doch erst seit Kurzem ist es möglich, größere Umbaumaßnahmen zu realisieren." Das liegt natürlich auch an Bundesverteidigungsministerin Ursula

von der Leyen. Als sie noch Familienministerin war, verhalf sie Eltern zu einem Rechtsanspruch auf einen KiTa-Platz. Jetzt setzt sie sich für eine familienfreundlichere Bundeswehr ein. Dazu gehört der Ausbau der Kinderbetreuung in den Kasernen. Im ganzen Bundesgebiet gibt es erst zwei Kasernen, die einen kaserneneigenen Kindergarten haben: in Lüneburg und in Neubiberg bei München. Die Betreuung von kleinen Knirpsen zwischen 0 und 3 Jahren ist ein weiteres Novum. Und in Plön längst selbstverständlich. In Gebäude 16, am Rande des Kasernengeländes, direkt neben der grünen Sportanlage, ist ein Paradies für Kinder entstanden. In insgesamt sechs großen und hellen Räumen können die Kinder toben, spielen, kuscheln und träumen. "Wir haben einen gemütlichen Schlafraum, eine kleine Mini-Sporthalle mit Weichbodenmatten, mit Wipptieren und einer handgeschreinerten Rutsche. Und zwei große, miteinander verbundene Räume zum Spielen: mit Autoteppichen, Puppenhäusern, Spieltischen und Kuschelhöhlen und einem großen Bällebad", beschreibt Dagmar Werner die Gegebenheiten. Es gibt einen großen Ankleideraum, in dem jedes Kind sein Fach hat und eine eigene Küche mit Durchreiche. Hier werden Zwischenmahlzeiten wie Obst oder Brei vorbereitet und gemeinsam gebacken. "Um 7:30 Uhr gibt es Frühstück und um 12 Uhr Mittagessen", sagt Dagmar Werner. Das Essen stammt aus der kaserneneigenen Truppenküche und ist von hoher Qualität. Und einmal in der Woche gibt es Kuchen und Eis. "Vor dem Gebäude wird ein Spielplatz entstehen", berichtet Hauptbootsmann Daniel Werner. "Die Fassade wird noch renoviert. Außerdem haben wir nebenan Eltern-Kind-Arbeitsplätze und -Räume eingerichtet." In



Hauptbootsmann Daniel Werner mit Ehefrau Dagmar Verner, am Ufer des kaserneneigenen Strands

der Marineunteroffizierschule arbeiten über 300 feste Mitarbeiter, ständig sind zusätzlich bis zu 800 Lehrgangsteilnehmer in der Kaserne, denen die Kinderbetreuung ebenfalls offen steht. Auch wenn der Frauenanteil in der MUS in Plön, wie in der gesamten Bundeswehr, noch unter fünfzehn Prozent liegt, so ist der Kinderbetreuungsbedarf dennoch vorhanden. Denn nicht nur Soldatinnen haben Kinder. Auch Soldaten. Und auch sie schätzen es, ihr Kind in unmittelbarer Nähe ihres Arbeitsplatzes unterzubringen. "Vorrangig ist das Angebot der Kindertagesbetreuung für die Soldatinnen und Soldaten gedacht", sagt Dagmar Werner, "doch wenn diese den Platz nicht abrufen, ist die Betreuung auch für alle anderen Familien möglich." Derzeit sind noch zwei Plätze frei. Liam, Laura und Kaja freuen sich bestimmt über Verstärkung, nicht nur beim Sandweitwurf.









Auf dem Gelände der Kaserne ist immer was los! Auf dem Weg zum See kommen Liam, Laura und Kaja an großen Fahrzeugen vorbei.



KENTSCHMEDIA

www.meinploenerseeblick.de



Sabine Acksen

Dachdeckermeisterin

Die Dachdeckerei für alle Arbeiten rund ums Dach.

schnell - effizient - preiswert

- Steildach
- Flachdach
- Gründach
- Fassadenverkleidung
- Bauklempnerei
- Solaranlagen

Charles-Ross-Ring 37 · 24106 Kiel Telefon: 0431 240 80 96

Fax: 0431 2408097 Mobil: 01 60 96 89 73 01 info@dachdeckerei-acksen.de www.dachdeckerei-acksen.de

HEUTE WICHTIGER DENN JE, DIE PLÖNER TAFEL

Die Plöner Tafel tut Gutes, so kann man es auf einfachen Nenner bringen.

Die Plöner Tafel (www.ploener-tafel.de) besteht seit August 2000 und ist als eingetragener Verein gemeinnützig tätig, der sich z.B. aus Spenden, verhängten Bußgeldern und aus Mitteln der Stadt Plön finanziert. Der Bürgermeister der Stadt Plön, Herr Jens Paustian, ist Schirmherr der Plöner Tafel. Bundesweit gibt es derzeit mehr als 900 Tafeln. Einziger oder wichtigster Gedanke der Tafeln ist, sozial Schwachen und Bedürftigen mit Lebensmitteln zu helfen. In unserem so reichen Deutschland gibt es viele Menschen. die nicht ausreichend zu essen haben. Die aktuelle Flüchtlingssituation hinsichtlich Unterbringung und Versorgung verschärft die Lage weiter. Jede Spende von Zeit für den Verein, Geld und Lebensmitteln, die vielleicht auf dem Müll gelandet wären, hilft helfen.

Die Hälfte der betroffenen Personen sind Kinder. Eine schreckliche Vorstellung ist die häufige Perspektivlosigkeit für Eltern und Kinder. Nach den Gründen sei hier nicht gefragt, da hat die Politik, haben die Medien, der Stammtisch, die Öffentlichkeit ihre eigenen unterschiedlichen Sichtweisen. Wichtig ist, es wird geholfen und... man kann noch mehr tun. Eine Möglichkeit, die Tafeln als passives Mitglied mit einem kleinen Monatsbeitrag zu unterstützen, siehe Homepage.

Die Arbeit ist getan, die Vorbereitungen sind beendet, es kann los gehen. Stundenlang hat das Team um die Vorstandsmitglieder Roswitha Soltau aus Plön und Bonita Zastrow aus Grebin Ware für die Plöner Tafel gesammelt, abgeholt, gesichtet, sortiert, eingelagert, eingefroren, für gut oder auch mal für nicht mehr verwendungsfähig befunden. Eine Sisyphusarbeit, die nur von einem eingespielten Team bewältigt werden kann. Dabei handelt es sich ausschließlich um ehrenamtliche Helfer. Hier lag in der Vergangenheit das große Problem. Die Plöner Tafel verfügte nicht mehr über genügend freiwillige ehrenamtliche Helfer, so dass die Ausgabe auf einen Tag in der Woche, Freitag, beschränkt werden musste. Durch Aufrufe in der Presse, werben bei den betroffenen Personen, die auch noch einmal in diesem Bericht erfolgen sollen, ist es gelungen, wieder ein gut funktionierendes größeres Team zu gewinnen, dass die Plöner Tafel tatkräftig unterstützt. Trotzdem ist jede weitere Hilfe herzlich willkommen.

Es ist ein arbeitsaufwendiger Weg, wie die Lebensmittel für die betroffenen Personen, den Weg vom Handel in die Taschen oder Kisten der zu Unterstützenden findet. Dabei wird die Ware mit einem von der Lidl-Stiftung gesponserten Sprinter direkt aus dem Supermarkt, Discounter, aus der Bäckerei, Obst- und Gemüsehandel usw., es handelt sich um einen festen

Händlerstamm, kurz vor oder nach Feierabend der Betriebe oder auf Anforderung abgeholt. Hierfür stehen der Plöner Tafel 7 Fahrer/Beifahrer zur Verfügung. Die gespendeten Waren werden dann zum zentralen Anlauf- und Ausgabepunkt der Plöner Tafel in der Bahnhofstraße 6 in Plön gebracht und dort sortiert und für die Ausgabe vorbereitet, falls nötig eingefroren, personengerecht auf Kisten verteilt, zur Ausgabe auf Regalen postiert. Anmerkung, eine sortierte Kiste wird für einen symbolischen Kostenbeitrag von 2 € abgegeben.

Bis Ende September gab es in Plön wöchentlich am Freitag nur einen Ausgabetag. Ab Oktober ist die Ausgabe auch wieder am Mittwoch. An beiden Tagen von 14.30 Uhr - 15.30 Uhr. Dazu werden auch die Ausgabestellen in Ascheberg und Wankendorf am Dienstag und in Lütjenburg am Donnerstag beliefert. Die Notwendigkeit erkennt man an der Zahl der Anspruchsberechtigten, Plön ca. 250 – 300 Personen, Ascheberg, Wankendorf und Lütjenburg jeweils bis zu 100 Personen . Ein Nachweis der Anspruchsberechtigung ist z.B. der Arge- Bescheid oder der Rentenbescheid.

Die betroffenen Personen erhalten einen Abholausweis, dessen Berechtigung regelmäßig überprüft wird.

Bereits eine Stunde und mehr vor Ausgabebeginn halten sich die ersten Personen im Bereich der Bahnhofstraße 6 auf, Mütter mit Kindern, kleine Grüppchen mit und ohne Migrationshintergrund, Einzelpersonen usw. Man spürt teilweise das Unbehagen der betroffenen Personen und trotzdem sind alle froh, dass geholfen wird.

Pünktlich um 14.30 Uhr öffnet sich die Tür und in 4er Gruppen darf der Ausgaberaum betreten werden. Jede erhält, was ihm "zusteht" oder darf sich Tagesware selbst vom Regal nehmen. Alles geht freundlich und friedlich zu.

Kleinere Unstimmigkeiten werden schnell behoben und die Wogen geglättet.

Die in Plön betreuten Flüchtlinge erhalten mehrere Kisten wöchentlich. Diese werden von betreuenden Personen abgeholt und weiter verteilt. Diese Hilfe erscheint bitter nötig.

Ware, die in Plön nicht verteilt werden kann, geht z.B. weiter zur Tafel nach Eutin, da dort auch am Samstag ausgegeben wird, an den Tierpark in Malente, an einen Tiergnadenhof in Wankendorf. Möglichst alles soll verwertet werden.

Der persönliche ehrenamtliche Aufwand des geschäftsführenden Vorstandes Frau Roswitha Soltau und Frau Bonita Zastrow beträgt bis zu 30 Stunden wöchentlich. Der Schatzmeister Holger Bernhardt leistet ein Übriges. Die langjährige 1. Vorsitzende Karin Kahlsdorf ist weiterhin "im Hintergrund" unterstützend tätig. Ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer und zwei 1-Euro Jobber ginge nichts. Da sind alle Beteiligten, der Schirmherr Jens Paustian und der Vorstand, froh und dankbar, dass die Plöner Tafel wieder ein so großes tatkräftiges Team gefunden hat. Das gilt auch für die Helfer in Ascheberg, Wankendorf und Lütjenburg. Da bei den mithelfenden Personen eine große Fluktuation herrscht, ist jede weitere Hilfe





Tagesware fein sortiert.



Der ganze Stolz der Plöner Tafel ist der große Gefrierschrank, in dem z.B. Fleisch und Verderbliches bis zum Ausgabetage eingelagert wird.

herzlich willkommen, um auszuschließen, dass es wieder zu personellen Engpässen kommt.

Spenden sind sehr willkommen, Miete, Auto, Strom, Tüten, allgemeine Ausstattung usw. sind leider nicht zum Nulltarif erhältlich. Dankbar

ist die Plöner Tafel für günstige Anmietung des räumlich idealen Domizils in der Bahnhofstraße 6. Informationen zur Plöner Tafel unter www.ploener-tafel.de



LÜTTE SCHATULLE ANKAUF VON ZAHN- UND BRUCHGOLD PORZELLAN **BILDER UHREN BESTECKE BRONZEFIGUREN** POSTKARTEN MÜNZEN ORDEN URKUNDEN PHOTOALBEN Lange Straße 19 Öffnungszeiten: 24306 Plön Di., Do., Fr. 11-13 Uhr Telefon 045 22 / 789 74 00 und 15-18 Uhr Mi. + Sa. 11–13 Uhr Inhaber: Robert Glezer



Schön. Schick. Strick!

Die Strick-Manufaktur EO Design öffnet vom 16. bis 18.10. die Türen zum Werkverkauf

VON CAROLIN JOHN-WENNDORF Das Unternehmer-Ehepaar Christian und Ina Braune.

Grün, Violett, Blau, Violett, Rot. Auf dem Bildschirm reihen sich kleine Farbfelder wie Dominosteine aneinander. Christian Braune fährt mit dem Cursor über eine Farbe: "Rot ist nicht die Farbe der Wolle, sondern ein spezieller Strickbefehl für das Muster", sagt er. Christian Braune entwirft das Design der Strickstoffe für die neue Kollektion von EO Design. Er designt nicht auf dem Papier, sondern am PC. Wellen, Zickzack und Crash-Optiken. Seine Frau, Ina Braune, entwirft die Schnitte für die Strickmode. Gemeinsam leitet das Unternehmer-Ehepaar die Strickmanufaktur EO Design in Plön. Von der ersten Idee bis zur versandfertigen Kollektion entsteht alles in der Alten Wäscherei am Plöner See. Von hier beliefern sie Mode-Geschäfte in der ganzen Welt. Zwei Kollektionen produzieren sie im Jahr. Eine Sommer- und eine Winterkollektion. Die Fertigung für die Winterkollektion läuft auf Hochtouren. Vom PC schickt Christian Braune die Daten für die Muster der Stoffe digital an die Strickmaschine. Das leise Geklapper von Stricknadeln – zwei rechts, zwei links, eine fallen lassen – war gestern. Heute erledigt das Stricken eine Maschine. Ein fast drei Meter langer Koloss mit tausenden von Stricknadeln im Bauch. Die Strickmaschine arbeitet unter leisem Brummen. Dann spuckt sie glatte, gerippte oder gecrashte, uni- oder mehrfarbige Gestricke aus feinster Merinowolle aus, die das Design trägt, das Christian Braune zuvor am PC entworfen hat. Ina Braune nimmt den Stoff aus der Maschine und bringt ihn zum Dämpfen. "Auf einem warmen Tisch fixieren und stabilisieren wir mit Dampf das Strickstück, damit es weich wird und zugleich Festigkeit erhält", erklärt Ina Braune, während sie flink den schon gedämpften Stoff zum Zuschnitt bringt. Auf einem großen Holztisch wird dort nach den handgezeichneten Skizzen und Schnittmustern der gestrickte Stoff zugeschnitten: Ärmel, Rückenteile und Kragen. In einem Korb abgelegt, wandern die Einzelteile nun in die Nähwerkstatt, die sich hinter einer Holztür befindet und direkt an den Raum für den Zuschnitt angrenzt. Angela und Valentina fügen an meterhohen Kettelmaschinen die einzelnen Teile zu einem Pullover, Poncho oder Popo-Wärmer, einem so genannten Cacheur, zusammen. "Nun folgt die Ausarbeitung", sagt Ina Braune."Reißverschlüsse werden eingenäht und die Abschlüsse mit ebenfalls selbstgefertigten Strickbändern sauber umnäht." Dann kommen das Label und die Preisschilder

Kennen und lieben gelernt haben sich Ina und Christian Braune bereits mit 17 Jahren. "Wir wussten, dass wir beruflich zusammenarbeiten wollten", erzählt Ina Braune. Sie war damals in der Ausbildung zur Damenmaßschneiderin. Er Leistungssportler und ausgebildeter Schiffselektroniker. Mit 23 Jahren wurde Ina Braune angeboten, die Strickfirma der Familie Eobaldt, EO Design, für die sie bereits erfolgreich gearbeitet hatte, zu übernehmen. Das war 1997. Und so begann ihre Erfolgsgeschichte. Seit 2002 ist die Firma in Plön beheimatet . EO Design ist heute der Inbegriff für hochwertige, zeitgemäße und kuschelige Strickmode aus feinster Merino-Wolle mit einer unverwechselbaren Handschrift.

an das Kleidungsstück. Noch einmal glatt gebügelt, gefaltet, verpackt und ab in den

Versand, damit die nächste Kundin in Frankreich, Finnland oder den USA bald ihr

neues Lieblingsstück der aktuellen Kollektion anprobieren kann.

Seelenwärmer und Figurschmeichler

In einer Zeit, in der die meisten Textilproduktionen in so genannte Billiglohnländer abwandern, sind Ina und Christian Braune der Beweis, dass sich "Made in Germany" auch in der Modebranche durchsetzen kann. Ihr Erfolgsgeheimnis: "Ökologie, Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung und Transparenz sind bei uns keine leeren Slogans, sondern gelebte Realität und einfach selbstverständlich", sagt Christian Braune. Konsequent setzen sie auf besonderes Design, ausschließlich

WERKVERKAUF Hochwertige Designermode

> Wir laden Sie herzlich ein in unsere Plöner Manufaktur:

Freitag, 16.10.2015 12:00 Uhr bis 19:00 Uh

Samstag, 17.10.2015

Sonntag, 18.10.2015 10:30 Uhr bis 18:00 Uh

elefon 04522 789770

beste Naturgarne und Oualitätsmaterialien sowie stetige Innovation. Mit ihrer Mode sprechen sie bewusst die Zielgruppe an, der wichtig ist, wo und wie Kleidung hergestellt wird. "Unsere Kundinnen schätzen ganz besonders den hohen Tragekomfort", weiß Ina Braune. "Wer einmal ein Teil von EO Design getragen hat, möchte es nicht mehr missen." Die Mode wärmt nicht nur wunderbar, sondern sieht auch elegant aus. "Ob im Büro, in der Stadt oder in der Oper, mit EO Design ist man immer gut angezogen." Und der Erfolg gibt ihnen Recht. Zwölf Mitarbeiter schneiden zu, ketteln, versäubern, bügeln und verpacken. "Ein gutes Betriebsklima mit einem eingespielten Team, auf das man sich verlassen kann, ist die Grundvoraussetzung für kreatives Arbeiten", wissen Ina und Christian

"Bekommen wir von einer Boutique eine Anfrage, dass eine Kundin die Strickjacke aus der Kollektion in einer anderen Farbe wünscht, realisieren wir das individuell und gerne", sagt die Inhaberin. "Die eigene Manufaktur und Produktion vor Ort ermöglicht es uns, schnell und flexibel auf Kundenwünsche einzugehen." Das und die hochwertigen Garne sowie sorgfältige Verarbeitung sind der Grund, weshalb man sich in Strickware von EO Design sofort wohl fühlt.

Einladung zum Werkverkauf!

"Wer einen Blick hinter die Kulissen der Manufaktur werfen und sein persönliches Lieblingsstück entdecken möchte, ist herzlich zum Werkverkauf eingeladen!", sagt Christian Braune. Von Freitag, 16.10. bis Sonntag, 18.10. öffnet die Manufaktur ihre Türen. Zu entdecken gibt es Bestseller aus der Vorjahreskollektion, in kleinen und in großen Größen, kuschelige Schals, passende Stulpen, Strickjacken und Ponchos in vielen Farben und Designs. Freitag, 16.10. von 12 bis 19 Uhr und am Wochenende, 17.10. und 18.10. von 10:30 bis 18 Uhr. Wo? In der Strickmanufaktur EO Design, Johannisstr. 28 in Plön. Ina und Christian Braune freuen sich auf Ihren Besuch.



In Plön entstehen nicht nur die Ideen für die Stoffe und Schnitte, sondern hier wird die gesamte Kollektion von EO Design produziert.



Alles Handarbeit! Otilia versäubert in der Nähwerkstatt der Manufaktur den gefertigten Pullover.

12 mein plönerseeblick

VON MARKUS BILLHARDT

DER UMBAU SCHREITET VORAN - RICHTER BAUSTOFFE SCHLIESST FÜR ZWEI TAGE

Bei Richter Baustoffe in Plön am Behler Weg finden bis Ende des Jahres große Veränderungen statt. Ein umfangreicher Umbau hat im Frühjahr begonnen. Der erste Bauabschnitt ist so gut wie abgeschlossen. Und bevor der nächste Bereich in Angriff genommen wird, muss aufgrund dieser Maßnahme der Baustoffhandel am Freitag und Sonnabend, 9. und 10. Oktober, für zwei Tage schließen. Am Montag, 12. Oktober, ist dann aber wieder für die Kunden geöffnet.

Der hintere Teil des Gebäudes wurde erneurt. Dazu wurde zunächst die Dachkonstruktion entfernt und nur die Stahlkontruktion stehen gelasssen. Dann wurde nach vorne heraus die Betonplatte vergrößert und eine neues Dach errichtet. Ebenso wurde in dem Bereich ein neuer Eingang fertiggestellt. Bevor nun der vordere Teil der alten Verkausfläche umgebaut wird, muss die gesamte

Ware in den erneuerten Abschnitt transportiert und dort aufgebaut werden, damit der Verkauf weitergehen kann. Dazu setzt Carsten Struck eine Spezialfirma ein, die mit dem Team von Richter Baustoffe vom 9. bis 11. Oktober diesen Umzug durchführt. Dann kann auch mit den Arbeiten im vorderen Abschnitt begonnen werden, der ähnlich abläuft wie beim hinteren Segment. Die Verkaufsfläche wird sich am Ende von rund 1.200 auf 2.000 Quadratmeter vergrößern. 1,5 Millionen Euro investiert Richter Baustoffe in den Umbau. Zudem wurden bereits auf dem abschüssigen Gelände zum Behler Weg hinter der Verkaufshalle Stützwände eingefasst und der Boden begradigt, sodass an dieser Stelle künftig das Gartencenter seinen Platz haben wird. Seit 1984 ist das Unternehmen in Plön vertreten. "Wir sehen uns als Nahversorger und stellen uns komplett neu

auf. Der Fachhandel für die Bauunternehmen der Region ist jetzt bereits in Behl ansässig und von dem Umbau unberührt. Der Einzelhandel in Plön wird sich spätestens ab Anfang des nächsten Jahres in einem ganz neuen Gewand darstellen", so Carsten Struck. Die Arbeiten sollen bis zum Jahreswechsel abgeschlossen sein. Eine offizielle Präsentation ist im Februar oder März des kommenden Jahres geplant.







Meisterbetrieb

Dorfstraße 43 · 24326 Kalübbe Telefon 04526/3816085

Telefax 04526/1714

E-mail info@zimmerei-giese.de



Unser internationaler, deutscher und regionaler Küchenstil zeichnet sich in erster Linie durch erstklassige Qualität und perfekter Zubereitung aus, wo die Produkte mit viel Liebe im Detail verarbeitet werden. In allen Bereichen legen wir den größten Wert auf Ihre Zufriedenheit, gerne beraten wir Sie zu unseren Speise- und Getränkeangeboten. Auch unsere ausgewählte Weinkarte hält, insbesondere edle Tropfen aus Deutschland, aber auch aus der ganzen Welt bereit. Lassen Sie sich gern von uns dazu beraten.

Neben unserer **MITTAGSKARTE**– von 11.30-14.30 Uhr – bieten wir Ihnen
zusätzlich einen

täglich wechselnden Mittagstisch an.

Markt 14, 24306 Plön Telefon 04522 / 746 98 58 prinzenhuus-ploen@email.de www.prinzenhuus-ploen.de Mo. Ruhetag Di.–Fr. 11.30–14.30 Uhr Di.–So. 17.30–21.30 Uhr (Küche)



VON CAROLIN JOHN-WENNDORE

Regelmäßig verraten die Gourmet-Köche Alexander Seher und André Fölsch von 'Seher & Fölsch's Prinzenhuus' exklusiv für *mein plönerseeblick* ihre Lieblingsrezepte. Schritt für Schritt – zum Nachkochen. Zur Einstimmung auf den Herbst empfehlen sie was Wildes.



REHRÜCKEN MIT KÜRBISPÜREE UND KRÄUTERSEITLINGEN

VON ALEXANDER SEHER UND ANDRÉ FÖLSCH

Reh

Zutaten: 700g Rehrücken (schier), 8 Scheiben Toastbrot, 100g Hühnchenfleisch, 100 ml Sahne, 1 Bund krause Petersilie, Kakaopulver (herb), Salz und Pfeffer

So geht's: Das Fleisch vom Hühnchen zusammen mit der Petersilie fein pürieren, dann langsam mit der Sahne auffüllen. Zum Schluss mit Salz und Pfeffer würzen. Von den Toastbrotscheiben die Rinde abschneiden, das Toastbrot nebeneinander auf Klarsichtfolie legen und mit der Hähnchenfarce bestreichen. Jetzt das Reh in die Mitte des Toastbrots legen, mit Kakaopulver bestäuben und mit Salz und Pfeffer würzen. Alles straff in die Klarsichtfolie einwickeln und ca. 1 Std. kalt stellen. Danach auspacken und in der Pfanne, in Fett goldbraun ausbacken, zum Schluss noch einmal bei 150 Grad für 8 Minuten im Backofen backen.

Kürbispüree

Zutaten: 1 Butternusskürbis, 100g Butter, 4 Schalotten, Weißwein, Hühnerbrühe, Essig, Salz, Pfeffer, Zucker

So geht's: Den Kürbis schälen und klein schneiden, auch die Schalotten klein schneiden. Beides in einen Topf geben, mit Butter auslassen und mit Weißwein ablöschen, danach den Topf mit Hühnerbrühe auffüllen und alles weich kochen.
Nun alles fein pürjeren und zum Schluss mit Salz. Pfeffer, Zucker und Essig abschmecken.

Kräuterseitlinge

Zutaten: 8 Kräuterseitlinge, Haselnusskerne, Kürbiskerne, schwarze Walnüsse in Sirup eingelegt (aus dem Feinkostladen), Balsamico-Essig

So geht's: Die Pilze putzen. Die Kerne und Nüsse in einer Pfanne mit Butter etwa 2 Minuten leicht angehen lassen. Jetzt die Pilze dazugeben und mit dem Sirup der schwarzen Nüsse marinieren. Zum Schluss mit Salz und Balsamico-Essig würzen.



Rentenversicherung: kein Sozialbuch mit sieben Siegeln!



RENTEN - IRRTÜMER

- Entscheidend für die Rentenhöhe ist das Einkommen der letzten Jahre.
 Falsch: Es zählen alle Einzahlungsjahre, also auch die ersten.
- Die Rente kommt automatisch, wenn das Rentenalter erreicht ist.
 Falsch: Die Rente muss beantragt werden, hierbei helfen die Versichertenberater.
- Abschläge gibt es nur bis zum regulären Rentenalter.
 Falsch: Wer vorzeitig in Rente geht, hat lebenslang Abschläge, das gilt auch für Witwen- und Witwerrenten.
- Auf die eigene Rente wird die Rente des Ehepartners angerechnet.
 Falsch: Das stimmt nicht. Allerdings gibt es eine Ausnahme bei Renten nach dem Fremdrentengesetz.
- 5. Wenn ich 45 Jahre gearbeitet habe, kann ich abschlagsfrei in Rente gehen.
 Falsch: Es geht nur derjenige ohne Abschläge in Rente, der sowohl 45 Jahre gearbeitet hat und das 65. Lebensjahr erreicht hat. Ausnahme: Die abschlagsfreie Rente ab dem 63. Lebensjahr der Jahrgänge 1951 bis 1963.
- 6. Zur Rente darf ich nur 450 € hinzuverdienen.

Falsch: Das gilt nur für vorzeitige Renten, ab Beginn der Regelaltersrente darf man unbegrenzt hinzuverdienen. Aber Vorsicht, das gilt nicht bei gleichzeitigem Bezug einer Witwen- oder Witwerrente, hier gibt es eine Hinzuverdienstgrenze (z. Zt. 771,14 €). Wird diese überschritten, kommt es zu einer Kürzung der Witwen- oder Witwerrente. Das kann bei verspäteter Meldung des Einkommen an die Rentenversicherung zu erheblichen Rückforderungen kommen.

59999999999999999999999999999999999999

AUFRUF AN KINDER UND JUGENDLICHE!!

"DAS HANDBALL-JAHR HAT BEGONNEN"

Nach den Sommerferien startet das neue Schuljahr 2015 / 16 und parallel dazu auch die Handball-Saison in Schleswig-Holstein.

Schleswig-Holstein ist "handballverrückt" - Handball ist die bedeutendste Mannschaftssportart im Land (THW Kiel und SG Flensburg sind Top-Adressen in Europa).

Handball oder insbesondere der Mannschaftssport fördert neben der individuellen Fitness und Bewegung, vor allem Eigenschaften wie Zuverlässigkeit, Gemeinschaftssinn und Durchhaltevermögen.

Wir vom TSV Plön gehen mit 4 Erwachsenenmannschaften und mind. 4 Jugend-Teams an den Start... neben engagierten Trainern brauchen wir dafür vor Allem sportlichen Nachwuchs – Kinder und Jugendliche, weil nicht alle Teams voll "aufgefüllt sind" ...

suchen wir DRINGEND Jungs und Mädchen (ab Jahrgang 2005 und älter...) Interessierte melden sich bitte bei Jugendwartin Christin Lundius (TEL.0173-8246725)

und/ oder Trainerin Jana Czoeczock (TEL. 0151-58570433)

bzw. schauen auf www.tsvploen.de. Die Jugendtrainer geben gern Auskunft über Trainingszeiten...

Mit großem Dank an Sponsoren und Unterstützer

Auf beigefügtem Foto sieht man unsere Jungs-Mannschaft mit ihrem Trainer Malte Lange ausgerüstet mit neuen Trikots...

Wir danken Herrn Fischer von der Firma Gebr. Behrend Dachtechnik für ein schon seit Jahren begleitendes Engagement stellvertretend für alle Förderer!

Wer sich mit den Werten des Mannschaftssport und seiner

Unterstützung für Jung und Alt einbringen möchte meldet sich beim Vorsitzenden des Förderkreises Handball - Torben Martens unter TEL. 04522 – 9411



"L64" – ATELIERGEMEINSCHAFT STELLT AUS

Das Seniorenzentrum Marienhof in Ascheberg lädt am Sonntag, 11. Oktober, um 15 Uhr zu einer Vernissage ein. Zum ersten Mal präsentiert dort die Ateliergemeinschaft "L64" ihre Bilder unter dem Titel "Meer und noch mehr".

Professor Dr. Dr. Wolf-Rüdiger Walburg, seine Tochter Gunda Pohl und Angelika Asbahr zeigen ihre maritimen Motive und einiges mehr aus ihrer Schaffenskraft. Sie treffen sich immer montags, um ihrer Leidenschaft der Malerei nachzugehen. In einem kleinen Gebäude im Hof von Wolf-Rüdiger Walburg im Laboer Weg 64 in Heikendorf, "daher kommt auch die Bezeichnung, L64' für unsere Ateliergemeinschaft", so Gunda Pohl, setzen sie ihre kreativen Ideen in Öl, Acryl oder anderen ganz unterschiedlichen Techniken um.

Der Sozialpädagoge und Kunsterzieher Walburg hat schon früh mit seiner Begeisterung für die mit dem Pinsel geboren worden. Alle in der Familie sind irgendwie mit der Malerei verbunden. Bereits meine Urgroßmutter hat gemalt." Angelika Asbahr kennt Gunda Pohl schon lange, hat aber selbst erst vor ein paar Jahren die Leinwand für sich entdeckt: "Es wird bei uns nie langweilig. Wir lassen uns auf unterschiedlichster Art und Weise inspirieren und experimentieren, wonach uns der Sinn steht." Es sei total spannend, wie beispielsweise jeder ein bestimmtes Motiv anders umsetzt, sagt Gunda Pohl. So dient mal ein Foto als Vorlage oder Wolf-Rüdiger Walburg nimmt zu Ausstellungen seinen Zeichenblock mit, um sich Anregungen zu holen. Auch Einflüsse anderer Künstler nehmen sie auf "Jeder Mensch, der zu uns in die Ateliergemeinschaft kommt, bereichert uns und hinterlässt Spuren, darauf sollte man sich einlassen", erzählt Wolf-Rüdiger Walburg,

Malerei seine Tochter angesteckt. "Ich bin quasi mit dem Pinsel geboren worden. Alle in der Familie sind irgendwie mit der Malerei verbunden. Bereits meine Urgroßmutter hat gemalt." Angelika Asbahr kennt Gunda Pohl schon lange, hat aber selbst erst vor ein paar Jahren die Leinwand für sich entdeckt: "Es wird bei uns nie langweilig. Wir lassen uns auf unterschiedlichster Art und Weise inspirieren und experimentieren, wonach der auch gerne kleine Karikaturen malt und mit Treibholz arbeitet. "Unser Fundus ist groß", und so stellt er mit seiner Tochter im November zudem in Schönkirchen aus. Darüber hinaus lädt die "L64" jedes Jahr im Herbst ins Atelier zu einer privaten Ausstellung, einem Kunstgespräch, dass auch von der Nachbarschaft angenommen wird und mit Punsch und Laternen zu einem beliebten Treff geworden ist.

Im Ascheberger Seniorenzentrum werden die Werke der Ateliergemeinschaft in der Eingangshalle und im Café bis ins kommende Jahr zu sehen sein. "Unser Wunsch ist es, dass Bewohner des Marienhofs und Gäste Freude und auch das ein oder andere zum Schauen und Entdecken haben", blicken die drei Künstler aus Heikendorf



Wolf-Rüdiger Walburg, Angelika Asbahr und Gunda Pohl stellen ihre Werke im Marienhof aus.



Wolf-Rüdiger Walburg hat schon fast sein ganzes Leben lang mit der Malerei zu tun.



Gunda Pohl (links) und Angelika Asbahr treffen sich jeden Montag im Atelier "L64".

TRÄUMEREIEN AM ABEND

Anlässlich der Vernissage im Seniorenzentrum Marienhof spielt ein aus dem Symphonischen Orchester Plön (SOP) gebildetes Ensemble aus Streichern und Holzbläsern ab 15 Uhr einige Stücke aus ihrem Programm als musikalische Umrahmung, ehe das ganze Orchester ein komplettes Konzert am Abend um 18 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Kirche am Plöner Markt gibt. Es gehört zu einer Reihe von Veranstaltungen unter dem Motto "Träumereien am Abend" mit Melodien zum Lauschen und Träumen. Eine bunte Mischung aus klassischen, romantischen, tänzerischen und liedhaften Melodien erzeugen

jene Stimmung zum Träumen. Das SOP-Ensemble führt die Besucher auf eine kleine Traumreise mit Melodien von Gounod, Weber, Dvorak, Schostakovitch, Giraud und dem albanischen Komponisten Mulligi. Das Programm wird live moderiert, der Eintritt ist frei. Eine Spende ist willkommen, um die unvermeidbaren Kosten abzudecken. Nach dem Konzert bleiben die Musiker zum gemütlichen Ausklang zusammen, bei selbst mitgebrachten kleinen Speisen und Getränken. Die Besucher sind eingeladen, ebenfalls zu bleiben.

Darüber hinaus werden unter dem Motto "Da geh' ich zu Maxim" wesentliche Teile des Operettenund Musical-Konzerts des SOP vom vergangenen Juni am Sonnabend, 10. Oktober, um 18 Uhr auf Gut Ganzow, Gemeinde Gadebusch, wiederholt. Im Gartensaal dieses alten Landsitzes singen Lea Bublitz und der Gutsherr Jan Träbing-Westendorff ihre Arien und Duette. Das SOP-Ensemble begleitet und verbindet die Gesangstücke instrumental.



KUUSS Getränkehandel

B430 Richtung Lütjenburg im Gewerbegebiet Plön, Behler Weg 38 Telefon 045 22-74 2000

www.kluss-getraenke.de

"NICH' MIT MIR" SAGT SICH **WOLFGANG TREPPER**

Das Theater Zeitgeist präsentiert am Sonnabend, 10. Oktober, um 19.30 Uhr in der Aula des Plöner Gymnasiums, Prinzenstraße 8, den bekannten Kabarettisten Wolfgang Trepper.

2003 hatte er seinen ersten Auftritt im Hamburger Schmidt-Theater, war dort wie auch im Quatsch Comedy Club, bei den Wühlmäusen Berlin, im Mainzer Unterhaus, im Bremer Fritz-Theater und im Duisburger Grammatikoff Stammgast, Trepper absolviert jährlich etwa 260 Live-Auftritte in ganz Deutschland. Es folgten Fernsehauftritte in Sendungen wie Genial daneben, TV Total, NDR Talk Show oder Night Wash. 2011/2012 spielte er als Opa Schlönzke eine Hauptrolle im Musical "Kein Pardon" von Hape Kerkeling und Thomas Hermanns in Düsseldorf. Ab 2012 moderierte er gemeinsam mit Anastasia Zampounidis zwei Jahre lang die Serie "Da wird mir übel" bei ZDFneo. Seit 2013 tritt Trepper auch im rheinischen Karneval auf In TV-Sitzungen wie Wider den tierischen Ernst, Typisch Kölsch und Düsseldorf Helau.

Mit seinem aktuellen Soloprogramm kommt Wolfgang Trepper jetzt nach Plön. "Sie werden es schon gemerkt haben: Es wird alles immer schlimmer! Wir wählen, aber es ändert sich nichts, wir suchen ununterbrochen nach Superstars und finden nur Deppen. Wir wollen Heidi Klum nicht mehr und auch nicht Florian Silbereisen. Es reicht! Jemand muss doch mal sagen, dass Bauern lieber saufen, statt Frauen zu suchen, dass Facebook die letzte Geißel der Menschheit ist und dass der HSV nie-nie-nie an der Champions League teilnehmen wird... Schluss mit der Weichspülerei!", sagt Wolfgang Trepper. Er gehört nicht zur "Generation Vernell", wie er betont. Trepper sagt, was Sache ist. Seine Sache auf unnachahmliche Art, so scheu und schüchtern, dass die Wände wackeln! Karten gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung Schneider in Plön, Lübecker Straße, und bei der Tourist Info Eutin am Markt sowie online unter www.theater-zeitgeist.de.







Installation Hausgeräte Kundendienst Sicherheitstechnik

…immer besser Licht Lütjenburger Straße 4a 24306 Plön

Elsktho Sonn

Telefon 0 45 22 / 24 93 Telefax 0 45 22 / 49 53 info@elektro-sohn.de www.elektro-sohn.de

Ansichts Sache



nfo@Schoenes-Ploen.de Eine "Tretmine" mitten auf dem Weg, igitt !!! Wie ekelhaft ist es doch, wenn man sie zertritt. Was denken sich denn manche Menschen bloß, wenn sie gedanken- oder gar skrupellos, - Hunden ihr Geschäft auf dem Spielplatz

erlauben, ohne das Häufchen später aufzuklauben, - die ohne Bedenken der Umwelt schaden, wenn sie Sperrmüll im nächsten Wald abladen. - die ein Fast-Food-Menü im Auto genießen, die Verpackung später in die Büsche schießen, - die Schautafeln und Schilder mit Farbe

öffentliche WCs in einen Saustall verwandeln, die in Altkleiderbehältern nach Schätzen wühlen. sich für`s Aufräumen aber nicht zuständig fühlen, die beim Brötchen holen am Sonntagmorgen eben mal die Kippen aus dem Auto entsorgen, die mit Hausmüll an Parkplätzen

Papierkörbe zumüllen, die ihren eigentlichen Zweck dann nicht mehr



obwohl die doch längst schon überquellen, - die es für unglaublich kreativ und spaßig halten, fremde Fassaden mit Graffiti zu gestalten. - die aus jedem Picknickplatz ein Schlachtfeld über die, die's aufräumen, dann noch lachen,

- die leichtfertig fremdes Eigentum zerstören,

aber entsetzt wären, würd's ihnen selbst gehören

- die ihr Altglas auf Flaschencontainern abstellen,

- für die es einfach völlig selbstverständlich ist, dass andere Leute aufsammeln ihren Mist. Spricht man die Verursacher mal persönlich an, man mit Beschimpfung gar rechnen kann. Leicht kann man da auch in Streit geraten, Einsicht dagegen ist kaum zu erwarten. So wird sich nichts ändern binnen kurzer Frist, weil gegen Dummheit kein Kraut gewachsen ist. Es sei denn, es wächst eines - wider Erwarten im neu angelegten Apothekergarten. Das sollte man dann schnellstens ausprobieren, um solcherlei Unarten zu kurieren.

MÄNNICHMOOL LIGGT EEN DARNEBEN

Nu sünd de Fierdag meist rüm un ik kieck op den Klenner mit mien Opdräg de ik noch too polstern heff. Dree Kunnen noch un denn is erstmal foftein Ik segg to mien Fru: "Nu künnt wi bald to Huus bliven un in de Näs puhl'n, wenn nich bald wat darto kümmt."

""Wat du di jümmers gruli maakst? Dat hest du doch noch jedet Jahr wedder beleevt; Op eenmal geiht de Döör op, oder dat Telefon bimmelt un de Arbeit löppt di wedder üm! Un denn jammerst du ok wedder: "Soveel to doon! Keen Tied mehr för anner Saakens"

Na, wo se recht hett, hett se recht.

Ik dröhn noch so för mi hin, bimmelt doch wahrhaftig dat Telefon. "Moin moin, Polsterie Behrens! Wat kann ik för se doon?" "Ja, Dag ok, polstert se ok Eckbänke? Wi hebbt hier een in unse Köök stahn un in de Eck, wo mien Mann sitten deiht, kann een sehn, wat dat de letzten Jahrn bi uns to eeten geev."

Ik müss mi doch een högen. Een Arbeit, de so rech na mien Sinn weer. Un een Fru, de genau mien Humor drapen hett.

"Ik wull erstmal fragen, wat dar so op uns to kümmt." "Dat kann ik so ut'n Lameng nich seggen. Ik müss mi dat goode Stück mal ankieken, oder künnt se mal een Foto darvun maaken un mi dat toschicken?"

"Ik kann dat ja mal versöken, geeft se mi mal de E-mailadresse vun ehr'n Laden."

"Ik mell mi wedder." segg ik un leeg den Hörer op. Een Stünn later piept mien Handy: sie haben eine neue Nachricht. Wahrhaftig een Foto, mit'n Disch un de ganze Köök is darop to sehn. Un ganz versöök dat gröter to maaken, geiht nich. Ik roop se an un se seggt glieks to mi: "Ik kann darmit nich so rech ümgahn, dat Beste is, se kommt mal vörbi un kiekt sick de Bank hier an."

See geef mi de Adress un ik müss erstmal dröög slucken, dörtig km hin un ok wedder trüch. Sösstig Kilometer, blots to'n Kieken! Egal, wi hebbt denn een Termin afmaakt.

Een Dag bün ik denn dorhin. Ik bimmel un verjaag mi, wiel een riesigen Köter achter de Schiev vun de Huusdör een Rabbatz maakt, dat ik glieks wedder wea wull.

"De deiht nix! Kaamt se man achter't Huus dörch'n Goorn. Hier vörn klemmt de Huusdöör."

un keem üm de Huuseck. Dar tofft de riesige Köter op mi daal. "Nemmt see den Hund weg!"

"Ik heff doch seggt, he deiht nix." "Sünnt se sick dar ok seker?", ja, ja. Wotan, kumm her. De Mann hett Angst vör di, mien Schieter."

"Wo is denn nu dat goode Stück?" "Hier in de Köök un de Stoff, de dor op schall, liggt babenop." Stoff hett se ok al. Mien Stimmung güng in Keller un ik weer an Reeken, dar seggt se doch glatt to mi:,, Also, mehr as veerhunnert Euro för de Arbeit wulln wie nich utgeven."

Ik weer al bi föftein Stünn Arbeit un de Transport kümmt noch darto. Ik segg: "Also, ik bruuk sösshunnert Euro för mien Arbeit un denn kümmt de Transport darto."

"Ehr Kolleg maakt dat aver för veerhunnert Euro." "Tja", segg ik, "denn mutt he dat wull maaken."

achtern in't Foto, dat kunn de Eckbank sien. Ik Mit een groten Schreed över den Hund weg un rut weer ik.

> Soveel Arbeit un Opwand för veerhunnert Euro? Dar puhll ik mi leever in de Näs un heff Tied för anner Saakens. Geschichten schrieven, to'n Bispill.

Weest Bescheed?

Veranstaltungs- u. Moderations-Beschallung

Computerservice.

Einzelanfertigung nach Wunsch. Abstimmung der Komponenten.

Prüfung und Beratung

Nis Behrens Telefon 04522-5989221 (AB) Ich rufe zurück

▼ LANGNER | BURMEISTER Ihr Makler für die Kreise Plön und Ostholstein

VON MARKUS BILLHARDT

TIERISCHE BLICKE...

EIN HERZ FÜR HUND UND KATZ

Im Tierheim des Plöner Tierschutzvereins Plön und Umgebung bei Kossau warten



wieder zahlreiche Vierbeiner auf Menschen, die sich ihrer annehmen und ihnen ein Zuhause geben möchten. Dazu zählt auch Kater Kevin. Er ist schon seit Dezember bei den Mitarbeitern des Tierheims in Pflege. Er ist etwa ein Jahr alt, hat ein schwarzes Fell und ist recht neugierig.

Daher sollte er in seinem neuen Heim Freilauf haben. Er kann auch zusammen mit einer anderen Katze vermittelt und gehalten werden. Sein Artgenosse Rico ist erst seit Kurzem in der Betreuungsunterkunft. Er ist schon ungefähr drei Jahre alt und hat ein rot-getigertes Fell mit Weiß. Auch Rico ist ein neugieriger Kerl, doch wäre er besser als Einzeltier in seinem neuen Lebensmittelpunkt aufgehoben. Wie bei Kevin würde sich auch Rico über Freilauf freuen. Wer sich für einen der beiden Kater oder ein anderes Tier interessiert, erhält weitere Auskünfte unter Telefon 04522 2389. Geöffnet hat das Tierheim direkt an der Bundesstraße montags bis freitags von

9.30 bis 11 Uhr und 16 bis 17.30 Uhr. Weitere Infos im Internet unter www.tierheim-kossau-ploen.de.



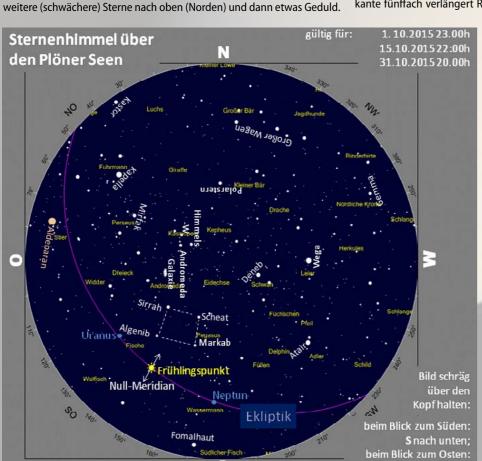
Kevin

Der Plöner Abendhimmel im Oktober 2015

Das Pegasus-Viereck am südlichen Abendhimmel von Hans-Hermann Fromm

Das geflügelte Pferd Pegasus als Sternbild am Abendhimmel zu erkennen, wird wohl nur wenigen gelingen, wahrscheinlich hatten die alten Griechen da mehr Phantasie. Das Pegasus-Viereck hingegen, auch Herbstviereck genannt, ist im Spätsommer/Herbst am Abendhimmel unschwer auszumachen. Als auffällige, nahezu quadratische Konstellation, in der Größe durchaus mit dem Großen Wagen vergleichbar, dominiert es den südlichen Abendhimmel. Überraschenderweise wird es in der Astronomie nicht als eigenständiges Sternbild gehandelt. Drei der Sterne gehören zum Pegasus, einer, der Sirrah, zur Andromeda. Dass wir die Sterne als Viereck wahrnehmen ist eine Laune der Natur. Rein zufällig erscheinen sie uns etwa gleich hell. Genauer betrachtet variieren ihre wahren Helligkeiten und Abstände beträchtlich. Scheat, rechts oben (NordWest) im Abstand von etwa 200 Lichtjahren, ist ein roter Riese. Markab, direkt unterhalb im SüdWesten, ist ein weiß leuchtender Riese im Abstand von gut 130 Lichtjahren. Bei Algenib, links unten, haben wir es mit einem extrem heißen und weißblauem Stern im Abstand von knapp 400 Lichtjahren zu tun. Er strahlt etwa 5000-mal so stark wie die Sonne. Seine Masse beträgt knapp das Zehnfache der Sonne und sein Durchmesser etwa des Fünffache. Sirrah, links oben stehend, gehört bereits zum Sternbild Andromeda und ist gleichzeitig der hellster Stern dieses Sternbildes. Für uns Laien nicht direkt erkennbar handelt es sich hierbei um einen Doppelstern, beide größer und heller als unsere Sonne. Sie umkreisen einander in knapp hundert Tagen. Gleichzeitig markieren Sirrah und Algenib recht gut den Verlauf des Nullmeridians. Der Schnittpunkt dieses Kreises mit der Ekliptik markiert den Punkt an dem die Sonne sich, von der Erde aus gesehen, zu Frühlingsanfang aufhält.

Das Pegasus-Viereck ist die ideale Ausgangsbasis für die Suche nach der Andromeda-Galaxie. Vom linken oberen Sirrah zwei Sterne nach links, zwei



www.PlanetenPfad-Ploen.de



Bei einem mondlosen Himmel rund um die Mitte des Monats sollte es gelingen, den schwachen Lichtschein der Milliarden Sterne der Andromeda-Galaxie zu erkennen (siehe Bild).

Das helle Band der Milchstraße erstreckt sich im Oktober von NordOst nach SüdWest. Bis über die Mitte des Monats hinaus sollte es am mondlosen Abendhimmel gut zu entdecken sein. Als kleine Orientierungshilfe dienen der Atair im Sternbild Adler, der helle Deneb (Schwan) direkt über uns, das Himmels-W und die Kapella (Fuhrmann). Hoch am West-Himmel steht die Wega, rechts darunter die Gemma in der Nördlichen Krone. Der Nord-Himmel wird vom Großen Wagen dominiert. Die hintere Wagenkante fünffach verlängert Richtung Zenit bringt uns zum Polarstern. Ein

Stern ist noch besonders erwähnenswert. die Fomalhaut in den Südlichen Fischen am Süd-Horizont. Dieser Stern wird von einer Staubscheibe umgeben und in dieser wurde vor mehreren Jahren der erste direkt beobachtbare Exo-Planet Fomalhaut-b entdeckt. Links unterhalb des Pegasus, am Ost-Horizont, deutet sich schon das Sternbild Stier mit dem rötlichen Hauptstern Aldebaran an. Damit kann der Winter nicht mehr weit entfernt sein. Die Planeten machen sich zurzeit etwas rar. Am frühen Abendhimmel ist mit etwas Glück der Saturn noch zu Anfang des Monats am SüdWest-Horizont zu erspähen. Uranus und Neptun stehen links und rechts unterhalb des Pegasus-Vierecks, sind aber mit dem bloßen Auge nicht zu erspähen. Am frühen Morgenhimmel strahlen die helle Venus, der Mars und der Jupiter. Für die Frühaufsteher lohnt sich der Blick besonders, die schmale Sichel des neuen Mondes gesellt sich um den 10. Oktober zu Regulus, Venus, Mars und Jupiter.

Die Internationale Raumstation ISS ist voraussichtlich über die erste Monatshälfte hinweg am Abendhimmel zu beobachten, Details unter www.heavens-above.com.

AUSSTELLUNGEN

Dauerausstellung im Gerberhof

Der Künstler Jürgen Ploog präsentiert seine Werke in einer Dauerausstellung in seinem privaten Atelier auf dem Gerberhof 2. Um eine kurze telefonische Anfrage wird gebeten: 04522/2242.

1.10.2015 [Donnerstag] - 31.10.2015

Malschule Bosau

Bilderausstellung von Renate Lübcke, Veranstalter: Tourist Info Plön, Ort: Bistro der Tourist Info Großer Plöner See, Telefon 04522-50950

2.10.2015 [Freitag] - 4.10.2015

Handgenähtes von den drei Schwestern

Marlies und Dagmar Herbers und Ruth Strenzke -, Veranstalter: ARBEITSKREIS Dunkersche Kate, Ort: Dunkersche Kate, Bosau, Telefon 04527-1822

Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen

Jeden Montag 11.00-15.30 Uhr

Rentenberatung, Schloßberg 3-4, 24306 Plön, Versichertenberater Horst Schade, Zimmer 4, Telefon 04522 -505-722

Jeden Montag 14.30-17.30 Uhr

Klönschnack im "Alten E-Werk", VA: AWO Jeden Dienstag 18 Uhr

Spieleabend des Bridgevereins im Dana Pflegeheim Stadtheide. Anmeldung (nur paarweise) bei Ulrich

Stumpf, Telefon: 04383 518236

Jeden Mittwoch, 16-17.30 Uhr

Elterncafé. Eltern-Kind-Gruppe für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren im Osterkarree, Schillener Straße 4, 24306 Plön. Info: Helena Hübner, Telefon 04522-

Jeden Donnerstag 14.30-18.00 Uhr

Skatnachmittag im "Alten E-Werk"

Jeden 1. Montag, 19.00 Uhr

Ideen-Treff Plön – Initiative Schönes Plön e.V. (ISP) Restaurant Alte Schwimmhalle, Schlossgebiet 1, Plön Jeden 2. Montag, 17.30 Uhr

Treffen der pflegenden Angehörigen von Demenz erkrankten Menschen im DANA, Fünf-Seen Allee 2,

Jeden 1. Dienstag im Monat, 20.00-21.30 Uhr Spanisch-Stammtisch der VHS Plön, Osterkarree,

Schillener Straße 4. B. Harms Tel. 04526-1267

Jeden 1. Dienstag im Monat, 15.30-17.00 Uhr Info-Treff - Monatliches Treffen bei Kaffee und

Kuchen. Ort: "Altes E-Werk", Plön, Infos 04522 80 04 03 Jeden 1. Freitag im Monat, 15:00-17:00 Uhr,

"Plattdüütsch Klöönsnack" es wird erzählt, vorgelesen und gespielt (z. B. Bingo op Platt), Ort: "Altes E-Werk",

Vierschillingsberg 21, Ansprechpartner: Waltraut Timm, 04522 34 10

Jeden 1. Freitag im Monat ab 20:00 Uhr,

Handballstammtisch TSV Plön für Aktive und Ehemalige. Restaurant "Alte Schwimmhalle am Schloß", J.Bötel 04522/4757

Jeden Freitag von 10-13:30 UhrUhr,

Mütterfrühstück unter der Leitung einer Familienhebamme in der Familienbildungsstätte, Vierschillingsberg 21, 24306 Plön

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 9.30-11.00 Uhr Seniorenfrühstück, Ort: DANA Pflegeheim, Bistro "La Rose", Plön, Infos 045222 80 04 03

Jeden 2. Sonntag im Monat um 14.00 Uhr Trauerwandern. Dies ist eine wirksame Art

miteinander ins Gespräch zu kommen und vielleicht sogar Begegnungen mit anderen Trauernden zu haben. Gemeinsam auf einem Weg unterwegs zu sein stärkt und verbindet uns Menschen. Im Anschluss aibt es die Möglichkeit bei Kaffee und

Treffpunkt: Parkplatz Dana Stadtheide

Kuchen zusammen zu sitzen.

Jeden letzten Freitag im Monat, 15:00-17:00 Uhr Café Koralle – Das Pfadfindercafé, Ulmenstraße 2,

Besichtigungen

Ausstellung des Naturparks Holsteinische Schweize.V. Öffnungszeiten: Di.-So. 10.00 bis 17.00 Uhr, Tel. 04522 7493 80

Museum des Kreises Plön, Öffnungszeiten: Di.-Sa. 10-12 Uhr und 14-17 Uhr, Telefon 04522 7443 91

Kirchenführungen

in der St. Petri Kirche in Bosau Touristik Information Bosau, Telefon 04527 970 44 Weltladen, Markt 25 - Öffnungszeiten

Mo - Fr 10.00 - 12.00 Uhr, Do 15.00 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten der Johanniskirche Plön Die Johanniskirche Plön – nahe des Kreismuseums-

ist täglich, außer montags, vom Mai bis Mitte September von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Sprechzeiten des Bürgervorstehers

Bürgervorsteher Dirk Krüger steht jeden Donenrstag von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus für persönliche Gespräche zur Verfügung. Die Termine sprechen Sie am besten mit dem Vorzimmer, Frau Schmidt-Borelli, Rufnummer 04522-505711 ab.

Weltladen-Öffnungszeiten:

Montag - Samstag von 10 - 12 Uhr

"Kleidergarage"-Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 9-11.30 Uhr und 15-17 Uhr

Wiederkehrende Veranstaltungen der Landfrauen, Ortsverein Ascheberg und Umgebung

Jeden Montag, 9-10 Uhr, Aqua-Jogging im PlönBad, Ölmühlenallee, Plön

Jeden Dienstag, 15 Uhr, Computer Arbeitsgemeinschaft im Ascheberger Bürgerhaus, Info Antje Mielke, Telefon 04526/8477

Jeden Mittwoch, 14 Uhr, **Nordic Walking** auf der Prinzeninsel. Treffpunkt Parkplatz Prinzeninsel, Plön.

Wiederkehrende Führungen und Ereignisse auf einen Blick

Führung durch das Plöner Prinzenhaus

Das Prinzenhaus, das auch liebevoll "Perle des Rokoko" genannt wird, ist eines der Kleinode im Plöner Schlossgebiet. Veranstalter: Tourist Info Großer Plöner See, Ort: Prinzenhaus, Plön, Telefon 04522/50950

11.30-12.30 Uhr 4., 11., 18., 25.

Tango Argentino - tanzen-lernen-genießen Tango gehört zum Weltkulturerbe und ist ein sehr beliebter Paartanz.

Anfänger mit und ohne Vorkenntnissen jeweils 18.30-20 Uhr, Fortgeschrittene 20 - 21.30 Uhr Gut Wittmoldt, Telefon 04522 - 1263

7., 14., 21., 28.

Kinder- und Jugend-Schachtreffpunkt

Ansprechpartner: Siegbert Westphal-Stubbe, Veranstalter: Schachgemeinschaft Plöner See e.V., Ort: Oster-Karree, Schillener Str., Plön, Telefon 04526-1000

15.15-16.45 Uhr 2., 16.

Schachabend

Schach für Kinder und Jugendliche. Veranstalter: Schachgemeinschaft Plöner See e.V., Ort: Bürgerhaus Langenrade 16, Ascheberg, Telefon 04526-1000

18.30-19.30 Uhr 2., 9., 16.

Schachabend für Erwachsene

Ansprechpartner: Siegbert Westphal-Stubbe: 04522-746536. Veranstalter: Schachgemeinschaft Plöner See e.V., Ort: Bürgerhaus Langenrade 16, Ascheberg, Telefon 04526-1000

19.30-20.30 Uhr 2., 9., 16., 23., 30.

Feldenkrais

Viele unserer Bewegungen sind durch uns oft unbewusst ausgeführte Gewohnheiten bzw. Bewegungsmuster geprägt, Schmerzen und Einschränkungen der ganzen Persönlichkeit führen können. Die Feldenkrais Methode schafft eine Lernsituation, bei der jeder TN alternative Bewegungs- und Haltungsmöglichkeiten erlernen kann. Dadurch kann das Potential der eigenen Bewegungsmöglichkeiten besser ausgeschöpft werden und zur Entlastung und Schmerzreduktion beitragen. Ort: Familienbildungsstätte der DGF e.V., Vierschillingsberg 21, 24306 Plön, Tel. 04522/ 505-138

19.00-21.00 Uhr 14.

1.10.2015 [Donnerstag]

Seniorenfrühstück

Seniorenfrühstück, Veranstalter: Sozialverband Deutschland Ortsverband Plön, Ort: DANA Pflegeheim Fünf-Seen-Allee, "Bistro La Rose", Fünf-Seen-Allee 2. Plön (Stadtheide), Telefon 04522-800403

2.10.2015 [Freitag]

Bogenschießen

Auf Gut Wittmoldt findet an der Reithalle freies Bogenschießen statt., Veranstalter: Amélie von Bülow-Sartory, Ort: Gut Wittmoldt, Wittmoldt, Telefon 04522-1263

3.10.2015 [Samstag]

19:30 Uhr-21:30 Uhr

Rüdiger Nehberg: - Querschnitt durch ein aufregendes Leben

Rüdiger Nehberg: - Querschnitt durch ein aufregendes Leben Vom Abenteurer zum Kämpfer für Frauen und Mädchen Afrikas., Veranstalter: VHS Plön, Ort: Aula am Schiffsthal, Schiffsthal, Plön, Telefon 04522-4204

4.10.2015 [Sonntag]

10:00 Uhr

Erntedankfest

Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plön, Ort: Nikolaikirche und Marktplatz, Plön, Telefon 04522-

16:00 Uhr

Festliches Abschlusskonzert der Konzertreihe 2015 Musik für Trompete und Orgel, Veranstalter: Ev.-Luth.

Kirchengemeinde Bosau, Ort: St. Petri Kirche, Bosau, Telefon 04527-241 (Kirchenbüro)

17:00 Uhr

"Deep Blue"

auf dem Gemeindefest der Michaeliskirche – und Ascheberg Rockt ganz leise!

Enzo Galli und Stefan Seidel sind zwei Ausnahmemusiker aus dem Norden. Gitarre trifft Saxophon beim Gemeindefest in der Michaeliskirche in Ascheberg.

überblick

5.10.2015 [Montag]

■ 19:00 Uhr-20:30 Uhr Ideen-Treff Plön

Die Initiative Schönes Plön e.V. lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, ihre Ideen zur Attraktivitätssteigerung Plöns einzubringen., Veranstalter: Initiative Schönes Plön e.V., Ort: Restaurant "Alte Schwimmhalle", Schlossgebiet 1, Plön, Telefon 04522-749136

6.10.2015 [Dienstag]

15:30 Uhr-17:00 Uhr

Info-Treff

Monatliches Treffen bei Kaffee und Kuchen., Veranstalter: Sozialverband Deutschland Ortsverband Plön, Ort: Soziales Dienstleistungszentrum "Altes E-Werk" (MGH), Alle Säle, Vierschillingsberg 21, Plön, Telefon 04522-800403

9.10.2015 [Freitag] - 11.10.2015

Birgit Thieme, Kunsthandwerkermarkt

Schönes und Dekoratives in Form von Holz, Metall und Blumen., Veranstalter: ARBEITSKREIS Dunkersche Kate, Ort: Dunkersche Kate, Bosau, Telefon 04527-1822

9.10.2015 [Freitag]

Bogenschießen

Auf Gut Wittmoldt findet an der Reithalle freies Bogenschießen statt., Veranstalter: Amélie von Bülow-Sartory, Ort: Gut Wittmoldt, Wittmoldt, Telefon 04522-1263

19:00 Uhr

Bonjour Deutschland! - Die Zweite



Nach dem Erfolg ihres ersten Programms und auf Wunsch des Publikums bietet nun Martine Lestrat ihr neues Programm, Bonjour Deutschland! – Die Zweite" als Premiere in der Lutherkirche in Kleinmeinsdorf an. Seit über 30 Jahren lebt die gebürtige Französin in Deutschland, die vergangenen 15 Jahre in Schleswig-Holstein. Schon einiges hat sie in dieser Zeit mit uns Deutschen erlebt: Hat die Aufforderung "Warten Sie ruhig hier" mit ihrem lebendigen Temperament zu tun? Was waren ihre ersten Eindrücke von Deutschland. Wie wurde mit ihr als ausländischer Kollegin umgegangen, und ist sie überhaupt eine "echte" Französin? Teilt sie die Liebe der Deutschen für Diplome, und wie kam sie zu ihrem schrecklich schönen Lesungsstuhl?

Auf neue lustige und kritische Geschichten aus ihrer Anekdotensammlung, stets mit Humor betrachtet und geschrieben, können sich die Zuhörer freuen. Der Eintritt zu dieser Lesung ist frei, um Spende für den Verein Lutherkirche wird gebeten. Wer die Autorin vorher kurz erleben möchte, kann bei YouTube Martine Lestrat eingeben und auf "Bonjour Deutschland!" klicken. [Bi]

20:00 Uhr

Dave Goodman featuring Steve Baker und Oliver Spanuth

Feinster Blues bei Ascheberg Rockt! – zu Gast im Gemeindehaus der Michaeliskirche

"Americana" trifft den "Blues" und das am Großen Plöner See. Drei exzellente Musiker, die auf der Rübne so siehtig zeigen, was in ihren steckt

die auf der Bühne so richtig zeigen, was in ihnen steckt. Ein wahres Power Trio!

10.10.2015 [Samstag]

19:30 Uhr

"Nich' mit mir" sagt sich Wolfgang Trepper

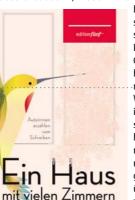
Das Theater Zeitgeist präsentiert in der Aula des Plöner Gymnasiums, Prinzenstraße 8, den bekannten Kabarettisten Wolfgang Trepper.

11.10.2015 [Sonntag]

11:30 Uhr

"Nichts auf der Welt ist so schön wie das Geschichtenerzählen!"

in Holger Stenkamps SchokoLaden, Lübecker Straße 14, 24306 Plön!! Eintritt frei



Die Welt der Schriftstellerin - wie sieht sie von innen aus? Ist Schreiben pures Glück, nüchterner Broterwerb, einsames Ringen um die Wahrheit? Für viele ist es ein Traum, der sie reizt und verlockt. In "Ein Haus mit vielen Zimmern" erzählen 14 große Autorinnen über die Geheimnisse ihrer Kunst. Sie machen sie zum

Thema ihrer Geschichten, plaudern aus der Werkstatt der Büchermacherin und bekennen sich, jede auf ihre Weise, zur lebenslangen Arbeit an der Sprache.

Karen Nölle liest ausgewählte Kostproben aus den Texten von Tania Blixen, Ali Smith, Margaret Atwood, Clarice Lispector, Sylvia Plath, Antje Rávic Strubel, Judith Schalansky ,Virginia Woolf, Tove Jansson, Janet Frame, Nora Gomringer, Siri Hustvedt, Anna Seghers und Annette Pehnt.

15.10.2015 [Donnerstag]

Seniorenfrühstück

Seniorenfrühstück, Veranstalter: Sozialverband Deutschland Ortsverband Plön, Ort: VITANAS FachpflegeCentrum, Speisesaal, Rodomstorstraße 103, Plön (Am Parnassturm), Telefon 04522-800403

16.10.2015 [Freitag]

Bogenschießen

Auf Gut Wittmoldt findet an der Reithalle freies Bogenschießen statt., Veranstalter: Amélie von Bülow-Sartory, Ort: Gut Wittmoldt, Wittmoldt, Telefon 04522-1263

17.10.2015 [Samstag] - 18.10.2015

Erika Böhm – Landhausstudio Gönnebek –

Bilder in Öl-, Acryl- und Aquarell., Veranstalter: ARBEITS-KREIS Dunkersche Kate, Ort: Dunkersche Kate, Bosau, Telefon 04527-1822

23.10.2015 [Freitag] - 25.10.2015

Hans Dunse," Kunsthandwerk in Herbst und Voradvent"

, Veranstalter: ARBEITSKREIS Dunkersche Kate, Ort: Dunkersche Kate, Bosau, Telefon 04527-1822

23.10.2015 [Freitag]

Bogenschießen

Auf Gut Wittmoldt findet an der Reithalle freies Bogenschießen statt., Veranstalter: Amélie von Bülow-Sartory, Ort: Gut Wittmoldt, Wittmoldt, Telefon 04522-1263

24.10.2015 [Samstag]

19:00 Uhr

Big Cinema – Konzert der Brass Band Plön

Big Cinema – Konzert der Brass Band Plön Im Astra Kino in Plön wird's musikalisch! Der Musikzug Plön spielt dort, wo sonst die Kinoleinwand flimmert! Das Publikum kuschelt sich gemütlich in die Kinosessel. Den Start des Abends macht die Mini-Brass-Band, gefolgt von dem neuen Classic-Ensemble. Haupt-Act des Abends ist die Brass-Band, die die schönsten Hits der Filmmusik zum Besten gibt. Vom Pearl-Harbour-Soundtrack über das Davinci-Code-Theme bis hin zu Transformers. Nach der Pause sorgt die Marching-Band für Stimmung. Es sind nur noch wenige Plätze frei! Karten gibt es nur im Vorverkauf: In der Buchhandlung Schneider. Erwachsene: 8 Euro. Kinder bis 14 Jahre: 5 Euro. Ort: Astra Kino, Plön. Einlass: 18.00 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr [ci]



27.10.2015 [Dienstag]

Info-Treff

Spielenachmittag, Veranstalter: Sozialverband Deutschland Ortsverband Plön, Ort: Nachbarschaftstreff "OsterKarree", Großer Raum, Schillener Straße 4, Plön (Oelmühle), Telefon 04522-800403

30.10.2015 [Freitag]

Bogenschießer

Auf Gut Wittmoldt findet an der Reithalle freies Bogenschießen statt., Veranstalter: Amélie von Bülow-Sartory, Ort: Gut Wittmoldt, Wittmoldt, Telefon 04522-1263

Verpassen Sie jetzt keine Ausgabe vom Monatsmagazin

mein plönerseeblick

Bestellen Sie noch heute Ihr Jahres-Abo für nur 24 € inkl. MwSt. und die neueste Ausgabe kommt Monat für Monat zu Ihnen ins Haus.

Rufen Sie uns einfach an, mailen Sie uns oder kommen Sie einfach bei uns vorbei. Wir nehmen uns Zeit für Sie.

DAS SCHWARZE BRETT

Zehn Jahre Hilfe für Blinde und Sehbehinderte im Kreis Plön.

Die Bezirksgruppe (BG) Plön des Blinden- und Sehbehindertenvereins Schleswig-Holstein e.V. (BSVSH) besteht seit Oktober 2005. Anlässlich dieses Jubiläums kommt das Info-Mobil des Projektes "Blickpunkt-Auge" nach Plön. Es steht am Freitag, den 9.10.2015 von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr vor den Geschäftsräumen des Low-Visions Optikers Carstens, Markt 9. Es gibt die Möglichkeit, mit Simulationsbrillen zu erleben, wie Betroffene von bedrohlichen Augenkrankheiten ihre Umgebung wahrnehmen. Außerdem wird über Hilfsmittel zur Bewältigung des Alltags und weitere Beratungsmöglichkeiten informiert.

Die am Anfang sehr kleine Gruppe hat sich inzwischen kräftig gemausert. Mit jetzt 27 Mitgliedern und 5 Fördermitgliedern ergibt sich ein reges Vereinsleben. Jeden Monat findet ein gemeinsames Frühstück und ein Spielenachmittag statt. Dazu kommen Feiern und Ausflüge. So wurden u.a. Landesgartenschauen, Hilfsmittelausstellungen, Gesundheitsmessen, Kino- und Theatervorführungen mit Audiodeskription besucht. In Planung ist eine Schwimmgruppe.

Interessierte können sich auch direkt an den BG-Leiter Dieter Lamp, Tel. 04522-2434, wenden.



Vertretung des Bürgervorstehers

Bürgervorsteher Dirk Krüger teilt mit, dass seine Sprechstunden am 1., 8. und 15. Oktober leider ausfallen müssen. Für dringende Fälle stehen seine Vertreter, Erste stellvertretende Bürgervorsteherin Ursula Soltau oder Zweiter stellvertretender Bürgervorsteher Frank Evers, zur Verfügung. Um vorherige Terminabsprache unter Telefon 04522 505-711 (Vorzimmer Bürgermeister Paustian) wird gebeten. Ab dem 22. Oktober steht Dirk Krüger wieder jeden Donnerstag von 17 bis 18 Uhr allen Bürgern für Gespräche zur Verfügung, gerne auch telefonisch unter 04522 505-722.

Stadtbücherei Plön mit neuem Erscheinungsbild

Seit Mitte September erscheint die Plöner Stadtbücherei in neuem Glanz – mit neuem Logo und vor allem mit einer neuen Webseite. "Es wurde Zeit, dass unsere Angebote und Aktionen auch im Internet und über Smartphones und Tablets attraktiv, schnell und übersichtlich abrufbar sind", so Nicola Schöpke, Leiterin der Bücherei. Für die Kunden der Stadtbücherei bedeutet die neue Homepage stadtbuechereiploen.de eine starke Erleichterung beim Auffinden wichtiger Informationen wie Öffnungszeiten und Medientitel sowie verschiedenster Angebote wie zum Beispiel Wissens- und Medienboxen für Schulen, Kindergärten, die Arbeit mit Senioren oder für die Lese- und Verständnisförderung bei Kindern.

KREUZWORTRÄTSEL

waagerecht

1 einer der Seen der 5 - Seen - Fahrt

9 Kfz. -kennz. in S-H

11 w Vorname

12 Epoche

13 ...tersilie

14 lat. - und

15 Pause 17 Mund...

17 Mund...

19 Sportart

20 ...nativen

21 Gedanken23 Papageienart

24 ...was

25 Personalpronomen

26 European Space Agancy (kurz)

28 Wasserstrudel mit Gegenströmung

30 Stacheltier

31 Ausdruck beim Skat

32 Sitzbecken für Waschungen

33 ...schatten

34 früher für Lanzenreiter

35 ...obst

37 ...tüte

38 ...dinand

40 engl. - gehen

42 im rechten ...

43 w. Vorname

44 ... Straße

senkrecht

1 auf dem Weg zur Ostsee

2 sich auf's ... zurückziehen

3 intern. Kennz. - Holland

4 verzieren

5 ... Wäsche

6 Platzdeckchen

7 Personalpronomen

8 engl. Bez. für Graf9 ...hund

10 Tailah

10 ... Teiche16 gefährliche

Infektionskrankheit

18 ...türk 20 ohne ... der Person

22 ärztl. Untersuchung (kurz)

27 ...bern

29 holländ. Stadt

31 germ. Schriftzeichen (Mz.)

33 Getränk aus gegorener Milch

35 Eil...

36 sowieso

37 ... und Tadel39 ...wissen

41 Kfz. -kennz. - Oldenburg

42 franz. Artikel

12 114112.7114114

43 Verneinung

 11
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10

 11
 12
 12
 13
 13
 13

 14
 15
 16
 17
 18
 18

 19
 21
 22
 23
 23

 24
 25
 26
 27
 40

 28
 29
 30
 31
 33

 32
 33
 33
 33

 34
 35
 36
 38
 39

 40
 41
 42
 43
 43
 43

Henning Reese

Die vier Buchstaben ergeben das Lösungswort:

Das versteckte Lösungswort im September hieß: KRABBE

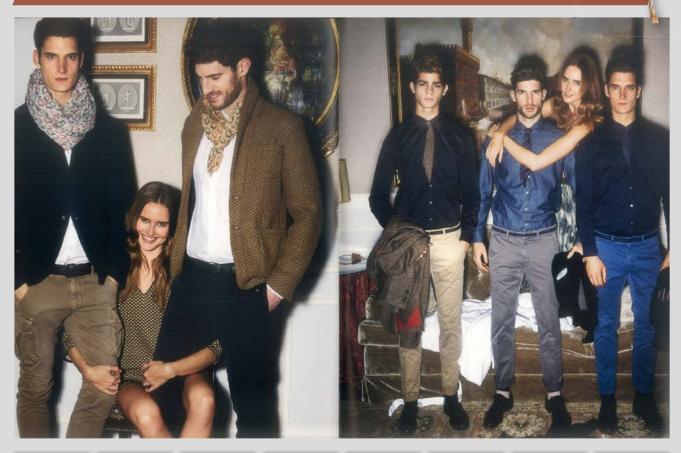
22 mein plönerseeblick 23

stefan m

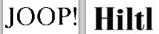
fashion für Sie & Ihn



//SAISONERÖFFNUNG HERBST/WINTER 2015/16



















































stefan m.

fashion für Sie & Ihn

LANGE STRASSE 10 - 24306 PLÖN - TELEFON (0 45 22) 20 65 www.stefanm-mode.de

Sonntag 4. Oktober 2015 von 13-17 Uhr geöffnet!